

**FDP**

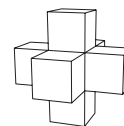
Wir Liberalen.

**PLR**

I Liberali.

**PLD**

Nus Liberals.



# Aktuelles

der Freisinnig-Demokratischen Partei der Stadt Chur

März 2009 | Nr. 1

## Die erste Frau

*jh. 1971 wurde mit der Demokratin Annamaria Hartmann erstmals eine Frau in den Churer Gemeinderat gewählt. 38 Jahre später ist nun endlich auch die FDP mit einer Frau im Gemeinderat vertreten – Cornelia Crüzer sei Dank! Überhaupt haben die Churer FDP-Frauen bei den letzten Gemeinderatswahlen ausserordentlich gut abgeschlossen, belegten sie doch die Plätze 1, 2 und 4 der «Nichtgewählten» und haben sich so ausgezeichnet in Position gebracht.*

*Wir wünschen Cornelia Crüzer in ihrem ehrenvollen Amt viel Erfolg, Freude und Befriedigung. Sie folgt auf Marco Willi, der nach neun Jahren aus dem Gemeinderat zurückgetreten ist. Marco Willi hat – nicht nur in seiner Funktion als Fraktionschef und Stadtratsstellvertreter – Enormes für die Partei und für die Stadt Chur geleistet. Dafür danken wir ihm ganz herzlich!*

## Impressum

FDP Stadt Chur | [www.fdp-chur.ch](http://www.fdp-chur.ch)

Redaktion

Jann Hartmann (jh), Josy Künzler (jk)

Kontaktadresse für Ideen und

Anregungen: [kuenzler@fdp-chur.ch](mailto:kuenzler@fdp-chur.ch)

## Franco Lurati – für ein Jahr der höchste Churer

jk. In der Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2009 wurde der FDP-Gemeinderat Franco Lurati mit 20 von 21 möglichen Stimmen zum diesjährigen Gemeinderatspräsidenten gewählt. Er trat damit die Nachfolge von Fritz Imholz an. Auf den folgenden Zeilen nimmt der frisch gewählte Gemeinderatspräsident zu einigen Fragen Stellung.



### **Was ist dir von deiner ersten Sitzung als höchster Churer am lebhaftesten in Erinnerung geblieben?**

Die ganze Sitzung war für mich sehr spannend. Wenn ich etwas hervorheben wollte, so waren es die Vereidigungen, die ich durchführen durfte. Natürlich war auch meine Vereidigung zum Gemeinderatspräsidenten 2009 eindrucklich.

### **Wo möchtest du als Gemeinderatspräsident Akzente setzen?**

Die Möglichkeiten sind hier natürlich etwas beschränkt. Aber ich möchte, dass die gute Gesprächskultur im Rat erhalten bleibt und die Pluralität der Meinungen geachtet wird.

Es wäre schön, wenn es mir gelingen würde, die Debatten im Rat etwas effizienter zu gestalten.

### **Auf welche Traktanden freust du dich besonders?**

Von meiner Tätigkeit her sind dies natürlich in erster Linie wirtschaftliche Traktanden.

Ein Stichwort wäre hier bestimmt die Umwandlung des «Gesetzes betreffend Förderung der Industrie» in ein Wirtschaftsgesetz.

Aber auch die Teilrevision der Stadtplanung erwarte ich mit Spannung, da ich bereits in der Kommission der Gesamtrevision tätig war.

Dann freue ich mich natürlich auf die Diskussionen bezüglich der künftigen Investitionspolitik der Stadt Chur.

### **Hast du eine Verbindung zum ständigen höchsten Churer – dem Fühörnli?**

Zunächst sehe ich das Fühörnli direkt von meinem Büro aus. Dann war ich selbst einige Male dort, wenn ich auf den Montalin ging. Allerdings nicht mit den Spitzenzeiten, die

[www.fdp-chur.ch](http://www.fdp-chur.ch)

unser Stadtpräsident Christian Boner jeweils aufstellt ...

*Wo fühlt man Churs Puls am besten?*

Das ist wahrscheinlich am Tor zu Graubünden, dem Churer Bahnhof.

*Was bringt deinen Puls dazu, schneller zu werden?*

Mein Puls erhöht sich stark, wenn ich das Gefühl habe, dass Ungerechtigkeiten geschehen.

**«Ich möchte mein Amt nach bestem Wissen und Gewissen erfüllen.»**

## Fragen an die neue Gemeinderätin Cornelia Crüzer

jk. Als eine seiner ersten Amtshandlungen durfte der neue Gemeinderatspräsident Franco Lurati die erste FDP-Frau als Gemeinderätin vereidigen. Nachfolgend auch an Cornelia Crüzer einige Fragen.

*Welche Themen interessieren dich im Gemeinderat besonders?*

Wirtschaftspolitik, KMU, Sicherheit, Sport, soziale Dienste.

*Welches sind Churs dringendste Probleme?*

Wirtschaftswachstum, Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, Erhaltung eines attraktiven Wohn- und Lebensstandortes.

**«Think positiv!»**

*Wie könnten diese Probleme gelöst werden?*

Indem klare Ziele und Prioritäten festgelegt und hierfür Mehrheiten gebildet werden.



*Welche Vision hast du für Chur?*

Chur als Zentrum des Bündner Rheintales und als attraktiver, lebenswerter, steuergünstiger Dienstleistungs-, Arbeits- und Wohnstandort mit gesunden Finanzen und einer schlanken, effizienten Verwaltung.

*Wo gefällt es dir in Chur am besten und warum?*

Im Fürstenwald ohne Leinenzwang mit Hund «Mex» sowie in meinem wohnlichen Zuhause im Grünen und trotzdem in Stadtnähe, wo ich gerne meine Freunde «bewirte».

*Wo fühlt man Churs Puls am besten?*

Am Bahnhof mit den starken Frequenzen von Pendlern, Schülern und Touristen sowie in meinem Geschäft, wo mir täglich die Bedeutung des Tourismus im Kanton nicht nur für die Kurorte, sondern auch für die Churer Wirtschaft und jene des Bündner Rheintales bewusst wird.

## Fraktionschef Marco Willi hat demissioniert

Marco Willi hat sich Ende 2008 entschieden, sein Amt als Gemeinderat niederzulegen. Die FDP-Fraktion verliert damit ihren Fraktionschef und den 1. Stadtrat-Stellvertreter. Weiterhin ausüben wird Marco Willi das Amt des Schulratspräsidenten der Gewerblichen Berufsschule Chur. Wir



Marco Willi

alle bringen Verständnis für diese Neuausrichtung auf, bedauern den Rücktritt von Marco Willi aber sehr. Denn sein Engagement für die Stadt war enorm und stets geprägt durch faire Auseinandersetzung und Achtung über alle Parteigrenzen hinweg. Schwerpunkte seiner Tätigkeit waren insbesondere wirtschaftliche, kulturelle und bildungspolitische Themen. Marco Willi umschreibt es so: «Die Arbeit und das Engagement im Gemeinderat habe ich gerne und mit viel Freude zum Wohle unserer Stadt ausgeübt. Die Sachpolitik im Gemeinderat war für mich geprägt

durch faire Auseinandersetzungen und Achtung über alle Parteigrenzen hinweg. In diesen neun Jahren lernte ich viel und konnte mir vertiefte Einblicke und Zusammenhänge in den Sachgeschäften der städtischen Verwaltung erarbeiten. Nicht zuletzt habe ich durch meine Arbeit im Gemeinderat gute Freunde gewinnen können.»

Wir freuen uns auf die weiteren Kontakte mit Marco und wünschen ihm alles Gute!

Urs Schädler  
Fraktionschef Gemeinderat

## Erfolge bei den Kommissionswahlen im Gemeinderat

Zu Beginn der Legislatur werden jeweils die städtischen Kommissionen des Gemeinderates neu gewählt. Dank kompetenten Kandidatinnen/Kandidaten und einer guten Vorbereitung wurden sämtliche Anträge der FDP unterstützt. Teilweise fielen die Wahlergebnisse zwar sehr knapp aus, aber letztlich zählt das Resultat! Die Fraktion schaut befriedigt auf die Kommissionswahlen zurück und freut sich, mit den Gewählten zusammenarbeiten zu dürfen. Ebenso darf die FDP-Fraktion erfreut die Wahlergebnisse der anderen Parteien konstatieren. Die Kommissionen wurden nicht nur mit den richtigen FDP-Leuten besetzt, sondern auch mit denjenigen Kandidatinnen und Kandidaten von anderen Parteien, welche die FDP unterstützt hat. Ein voller Erfolg also! Eine verkräftbare, kleine Ausnahme bildet die Arbeitgebervertretung in der städtischen Pensionskasse.

### Gemeinderatspräsident

#### Franco Lurati

Mit einem Glanzresultat von 20 Stimmen wurde Franco Lurati zum höchsten Churer gewählt. Es erwartet ihn ein interessantes Jahr und die Fraktion wünscht Franco viel Erfolg und Befriedigung in dieser schönen Aufgabe. Seine trafen Sprüche während der Ratsdebatten werden zudem für eine willkommene Auflockerung und manches Lachen sorgen!

### Dominik Infanger

#### 1. Stadtrat-Stellvertreter

Ebenfalls mit dem Glanzresultat von 20 Stimmen wurde Dominik Infanger zum 1. Stellvertreter des Stadtrates gewählt. Immer dann, wenn ein Mitglied des Stadtrates an einer Sitzung fehlt, wird also Dominik Infanger an den Beratungen teilnehmen und mitentscheiden.

### Dominik Infanger und Bruno W. Claus in der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Die Wiederwahl in die GPK schafften unsere Kandidaten auf Anhieb problemlos. Eine Rochade ergab sich allerdings bei der SVP/BDP. Nach der Aufsplitterung der SVP hat diese mit Christian Durisch lediglich ein Mitglied im Gemeinderat und damit keine Fraktionsstärke. Es ist deshalb nahe liegend, dass dieser Sitz an die BDP-Fraktion übergeht. Alles andere hätte den Proporzgedanken für Kommissionswahlen mit Füßen getreten.

Der mangelhaften Vorbereitung der «FGP/GLP» (Freies Grünes Bündnis und Grünliberale Partei) ist es zuzuschreiben, dass diese Fraktion keinen Sitz in der GPK erhalten hat. Diese neue Fraktion hatte sich erst wenige Tage vor der Eröffnungssitzung gebildet.



Dominik Infanger

### Peter Hoffmann und Franco Lurati in der Baukommission

Das bisherige Mitglied Peter Hoffmann und neu auch Franco Lurati wurden in die Baukommission gewählt. Damit behält die FDP ihre beiden Sitze in dieser wichtigen Kommission, wenn auch das Präsidium mit dem Rücktritt von Peter Suter nicht nahtlos wiederbesetzt werden konnte. Dieses geht mit Andrea Fanzun an die CVP über. Umstritten waren weitere Sitze in der Baukommission. Der parteilose Architekt Jon Domenig wurde auf Antrag der FDP schliesslich ebenso gewählt wie die BDP-Vertreterin Cornelia Deragisch.

Die Wahl nicht geschafft haben Gemeinderat Josias Gasser und der parteilose Pablo Horwath (auf Antrag der SP).

### Menga Barandun und Marco Willi im Berufsschulrat der Gewerblichen Berufsschule

Die bisherigen Mitglieder des Berufsschulrates wurden einstimmig wiedergewählt. Auch Marco Willi als Präsident wurde vom Gemeinderat einstimmig wiedergewählt.

### GEVAG-Delegierte und -Stellvertretungen

Als grosser Erfolg darf die Wahl von Daniel Schneeberger in den Vorstand des GEVAG gewertet werden. Als Leiter der Städtischen Werkbetriebe und Fachmann in Entsorgungsfragen wird er das Gremium des GEVAG-Vorstandes sehr gut ergänzen.

Unserer Fraktion war es ein grosses Anliegen, dass die Wahlen von 23 GEVAG-Delegierten und 10 Stellvertretungen ohne Rauschen über die Bühne geht. Deshalb haben wir intensive Vorbereitungsarbeiten getroffen und dem Rat eine komplette Wahlliste mit den ausgehandelten Ergebnissen aller Fraktionen unterbreitet. Dieser Vorschlag wurde einstimmig gutgeheissen. Von der FDP sind folgende Personen gewählt:

GEVAG-Delegierte:

- Katharina Guyan (bisher)
- Luzi Willi (bisher)
- Hansjürg Bundi (neu)

Stellvertretung GEVAG

- Andreas Flütsch (bisher)
- Ralf Capeder (neu)

### **Rolf Stiffler und Ulrich Hartmann in der Alpkommission**

Bürgermeister Rolf Stiffler ist von Amtes wegen Präsident der Alpkommission. Das bisherige Mitglied und alt Gemeinderat Ulrich Hartmann hat sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung gestellt. Die Wahl erfolgte einstimmig.

### **Bruno W. Claus wird Präsident der Kulturkommission**

Mit Spannung durfte die Wahl der Kulturkommission erwartet werden. Der Antrag des Stadtrates lautete: Frau Silvia Hofmann sei als neues Mitglied und gleichzeitig als Präsidentin zu wählen. Urs Schädler bemängelte, dass es der Stadtrat versäumt habe, vorgängig Rücksprache mit den Fraktionen zu nehmen. Nach dem Willen des Gemeinderates sollte der Kommission auch ein Finanzfachmann

angehören. Die FDP habe nichts gegen die vom Stadtrat als Präsidentin vorgeschlagene Person, doch halte sie Bruno W. Claus für besser geeignet.

Die Bürgerlichen setzten sich daraufhin in einem Herzschlag-Finale gegen die Ratslinke durch – Bruno W. Claus wurde mit 10:9 Stimmen als Präsident der Kulturkommission gewählt.



Bruno W. Claus

### **Andrea Ullius weiterhin in der Jugendkommission**

Seit Bestehen der Jugendkommission ist Andrea Ullius Mitglied und über die Parteigrenzen hinweg etabliert. Die Wahl der Jugendkommission erfolgte einstimmig.

### **Beda Frei (SP) als Arbeitgebervertreter bei der Pensionskasse**

Im Lead wurde es bereits angetönt: Als Arbeitgebervertreter wurde ein SP-Mitglied gewählt. Dies entgegen dem Wahlvorschlag der bürgerlichen Parteien, welche Versicherungsfachmann Beni Peder in dieses Amt hieven wollten. Wie kam es dazu? Ganz einfach deshalb, weil Beda Frei ein sehr kompetentes Mitglied des Gemeinderates ist, welches sich als GPK-Präsident und als profunder Kenner der städtischen Pensionskasse ausgezeichnet hat. Der Stadtrat schlug dieses Mitglied ad Personum vor und nicht wegen der Zugehörigkeit zu einer Partei. Dieser Argumentation folgte der Gemeinderat mehrheitlich – deshalb wurde ein einziger Kandidat, der von der FDP nicht unterstützt wurde, in ein Amt gewählt. – Dies scheint uns als verkraftbar.

Urs Schädler  
Fraktionschef Gemeinderat

## **FDP-Mittwochstamm**

Unter den Aktivitäten der FDP der Stadt Chur ist der Mittwochstamm als elfter Punkt bescheiden erwähnt. Es scheint notwendig, die FDP-Mitglieder einmal etwas genauer darüber zu orientieren.

Der Mittwochstamm wurde seinerzeit von Georg Roffler sel. angeregt und eingeführt. Man traf sich jeweils am Mittwoch um 18.00 Uhr, anfänglich im Restaurant Bahnhof. Inzwischen musste der Stamm wegen des Bahnhofumbaus verlegt werden. Er findet heute im Restaurant Brauerei statt und dauert offiziell eine Stunde. Neue Stammbesucher sind jederzeit willkommen.

Die Runde ist ein lockerer, gesellschaftlicher Anlass, was jedoch nicht ausschliesst, sich auch mit den aktuellen Themen von Partei und Politik auseinanderzusetzen.

Zu den traditionellen Veranstaltungen zählen der Januartreff, ein Sommerausflug und der Schlussabend im November. Dazu sind jeweils auch die Damen der Stammmitglieder eingeladen. Die traditionellen Anlässe sind meist mit einer Besichtigung oder einem Vortrag von allgemeinem Interesse verbunden.

Wer Lust hat, mitzumachen, kommt einfach an den Stamm oder meldet sich bei Paul Accola Tel. 081 284 37 45. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## **Agenda**

### **1. April 2009**

Generalversammlung FDP Chur

Ort: Kunstmuseum

Zeit: 19.00 Uhr

### **9. April 2009**

Verkauf von Ostereiern und Blumensträssen durch die FDP Chur

Ort: Poststrasse

Zeit: 8.00 bis 13.00 Uhr

### **10. Juni 2009**

Sternstunde FDP Chur

Ort: Hotel Stern

Zeit: 19.00 Uhr

### **4. Dezember 2009**

Chlausabend FDP Chur

Ort: Hotel Stern

Zeit: 19.00 Uhr